

Ziele und Maßnahmen 2008

Ziele	Maßnahmen
<ul style="list-style-type: none"> • Zuarbeit auf einen ausgeglichenen Haushalt 	<ul style="list-style-type: none"> • Einhaltung der Ziele im Bereich der Einnahmen- und der Ausgabenseite
<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung der 1. Trainee-Kampagne 	<ul style="list-style-type: none"> • Auswahl und Ausbildung von motivierten Studenten • Förderung der Mitglieder-Werbe-Kampagnen
<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau des Angebots an Seminaren und Veranstaltungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Sponsorensuche
<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau und Pflege von Verbindungen zu Verbänden, Behörden und Institutionen 	<ul style="list-style-type: none"> • Veranstaltung von Arbeitsgruppen und Konferenzen • Abschluss von Kooperationsvereinbarungen
<ul style="list-style-type: none"> • Zusammenarbeit der AHKs und Durchführung gemeinsamer Projekte 	<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung regionaler Marktstudien und Geschäftspartnervermittlungen

Chancen und Risiken 2008/09

Chancen	Risiken
<ul style="list-style-type: none"> • Wachstum im Mitgliederbereich • Ausbau und Anpassung des Produkt- und Dienstleistungsangebots an den Markt • Akzeptanz der AHK als kompetenter Geschäftspartner, Schaffung von Kompetenzzentren • Verbesserung des Netzwerks der AHKs in Lateinamerika • Qualifizierung des eigenen Personals 	<ul style="list-style-type: none"> • Unkenntnis der Mitglieder bezüglich der Leistungsvielfalt und -fähigkeit der AHK • Kurzfristige Ziel- und Ergebnisorientierung bei Unternehmen • Berater und NGOs sowie andere binationale Handelskammern und Fachverbände als Kokurrenten • Künftige wirtschaftliche Entwicklung Uruguays (neue Steuern)